



Wir zwei



*Immer
wieder neu*

Der Ehepaar

Newsletter aus Schönstatt

Ausgabe 68

Liebes Ehepaar,

Eine Tasse oder ein Teller gehen zu Bruch. Schnell werden die Scherben zusammengekehrt und in den Mülleimer geworfen. Es kann auch anders gehen; vielleicht haben Sie schon von Kintsugi, der japanischen Gold-Reparatur, gehört? Dabei werden die Bruchstücke in einem aufwendigen Verfahren wieder zu einem Ganzen zusammengefügt und mit einem Goldlack überzogen. Das Wichtigste an Kintsugi sind die Schönheit und die Bedeutung, die sich dem Betrachter in dem Objekt erschließen. Was können wir von Kintsugi für unser Leben als Paar lernen?

Ihre Gisela und Klaus Glas

Wie Scherben Glück bringen können

Fabian und Marie sind ein junges Studenten-Ehepaar. Beide absolvieren Prüfungen, was vor allem Marie stark unter Druck setzt; sie leidet unter Prüfungsängsten. In der Vergangenheit hatte sie oft schlechte Laune. Dann kritisierte sie ihren Partner auf verletzende Weise. Die beiden stritten so heftig, dass die Partnerschaft auf eine harte Probe gestellt wurde.

Beiden gelang es, den Grund für die Krise zu analysieren. Marie hat immer noch Prüfungsangst. Aber sie kann mit Fabian darüber reden. Das hilft Marie dabei, ihre Prüfungen besser zu bestehen: „Ich bin so dankbar, dass wir gelernt haben, mit dieser Situation gut umzugehen. Ich kann zu meiner Schwäche stehen und fühle mich von Fabian angenommen und geliebt. Es hat sich eine neue Gesprächskultur bei uns ausgebildet, und das tut uns gut.“

Wo gehobelt wird, fallen Späne. Wo gespült wird, geht Geschirr zu Bruch. Es ist unmöglich, einander in Ehe und Familie nicht zu verletzen. Entscheidend ist, wie wir damit umgehen und wie wir wieder auf einander zugehen.

Mit Brüchen und Verletzungen umgehen

lernen und den Prozess der Vergoldung feinfühlig nutzen

Kintsugi, die japanische Gold-Reparatur, braucht Zeit. So braucht allein der Trocknungsprozess des Klebers 48 Stunden. Wer sich ein Kintsugi-Repair-Set besorgt, wird darauf hingewiesen, dass man aus einer

zusammengefügte Tasse zwar wieder trinken kann. Doch darf man sie nicht in eine Spülmaschine geben; man muss das zusammengefügte, kostbare Gefäß künftig vorsichtiger behandeln.

Die Bruchstellen in unserer Persönlichkeit und unserer Beziehung können wir vergolden.

Marie und Fabian haben sich und ihren Partner durch den wiederkehrenden Konflikt miteinander viel besser kennengelernt. Sie haben einen Weg gefunden, über ihre Ängste und Gefühle zu sprechen. Aus den Scherben ist etwas Neues und etwas sehr Schönes entstanden: eine intensive Gesprächskultur. Werden Konflikte erlebt, sind diese nicht mehr so bedrohlich. Die beiden wissen: „Wenn wir darüber sprechen, was die Ursachen und die Bedürfnisse sind, die hier zum Vorschein kommen, dann entsteht etwas Neues.“ Aus den Scherben eines Konfliktes kann auf diese Weise etwas Kostbares entstehen, dass die Partnerschaft zwischen Mann und Frau stärkt.

So steckt in jedem Konflikt und jeder Auseinandersetzung, die wir als Paar erleben, immer auch etwas Positives. Anders gesagt: Hinter jedem Konflikt steckt ein Traum, der sich entfalten will. Und das, was sich entfalten will, kann sehr bedeutsam und wertvoll sein.

Letzten Endes liebt uns Gott nicht einmal so sehr ..., weil wir gut und brav gewesen, sondern weil er eben unser Vater ist, weil er uns seine barmherzige Liebe dann am reichsten zuströmen lässt, wenn wir unsere Grenzen, unsere Schwächen ... freudig bejahen.

Josef Kentenich (1965)



Anregungen für die Paar-Beziehung

Beim Tagesabschluss und Abendgebet:

- 1. Benennt jeweils drei schöne Erlebnisse in Eurer Partnerschaft, für die Ihr Gott danken könnt.
- 2. Bittet wechselseitig um Verzeihung: „Es tut mir leid, dass ich heute ...“
- 3. Betet zum Abschluss ein gemeinsames Gebet.

Anregungen für das Leben mit Gott

Wir beten für uns als Paar:

Die Scherben meines Tages lege ich in Dein Hand.
Verzeih', weil mir der Krug zerbrach, den ich voll Liebe fand.
Mach Du aus schalem Wasser Wein und aus dem Stein ein Brot!
Ich weiß, dass Du mein Vater bist, auch in der größten Not.

Herr, ich glaub', dass auch ein neuer Morgen kommt,
der das Licht und das Leben wiederbringt,
dass Du selber uns're große Hoffnung bist,
und der Weg, der uns hin zum Vater bringt.

